

**Grundsätze für aktive Mitglieder der Deutschen Fachgesellschaft für Behandlung oraler Restriktionen**

Die Ziele und Zwecke der DEFAGOR e.V. sind in der Satzung ausführlich festgelegt und sind von allen Mitgliedern entsprechen zu tragen.

Der Zweck des Vereins ist die Förderung der Wissenschaft und Forschung sowie der Aus- und Weiterbildung in den Themen- und Aufgabenbereichen der oralen Restriktionen.

Darüber hinaus ist erklärtes Ziel, die Öffentlichkeit und die an der Behandlung beteiligten Fachdisziplinen über den Sinn und die Wichtigkeit des Stillens und der Laktation, also der Muttermilchernährung, und die damit verbundene fachlich kompetente (Grundlagen-) Beratung und Betreuung von Familien aufzuklären und Stillen als physiologische Ernährungsform eines Säuglings zu fördern.

Um die Zwecke des Vereins zu erreichen und eine entsprechende Außenwirkung zu erzielen ist ein Einhalten der Grundsätze der DEFAGOR e.V. von allen ordentlichen Mitgliedern erforderlich und ein Verhalten entgegen dieser Grundsätze kann analog dem Vorgehen wie in der Satzung beschrieben zum Ausschluss aus dem Verein führen.

**Ordentliches Mitglied** kann jede Fachperson werden, die sich nachweislich mit dem Thema der oralen Restriktionen beschäftigt hat. Fachpersonen sind dabei insbesondere die in der Satzung explizit aufgeführten Berufsgruppen. Dabei müssen mind. 20 über die eigene Ausbildung hinausgehende Fortbildungsstunden explizit auf dem Gebiet der oralen Restriktionen (inklusive Fortgeschrittenenfortbildungen, die über normales Grundlagenwissen hinausgehende Inhalte vermitteln) nachgewiesen werden, die innerhalb einer mindestens seit zwei Jahren bestehenden hauptberuflichen Tätigkeit absolviert wurden. Die hauptberufliche Tätigkeit muss sich dabei auf den im Mitgliedsantrag aufgeführten Beruf beziehen. Ein bereits aktives Mitglied als Fürsprecher ist für die Anmeldung nötig. Die Mitglieder müssen sich durch regelmäßige Teilnahme an nationalen und internationalen Fortbildungen, Eigenstudium entsprechender Fachliteratur und fachlichen Austausch auf dem neuesten wissenschaftlichen Stand halten und dies spätestens alle 2 Jahre nachweisen. Die Beratung von Betroffenen sollte in allen vertretenen Berufsgruppen den allgemeinen Grundsätzen der seriösen Beratung in einem medizinischen Berufsfeld entsprechen. Kompetente Vor-Ort-Beratung ist, wenn möglich, jedweder Fernberatung vorzuziehen und Entsprechendes ist den Betroffenen so zu kommunizieren. Die Tätigkeit der Mitglieder sollte im Einklang mit dem WHO-Kodex sein. Es sollten keine Interessenskonflikte bestehen, die die Gesundheitsförderung durch Stillen beeinträchtigen könnten. Mitglieder können Firmen- gesponsorte Vorträge halten, sind aber verpflichtet alle eventuell daraus entstehenden Interessenskonflikte wie grundsätzlich üblich anzugeben. Eine hauptberufliche Tätigkeit oder eine nebenberufliche Tätigkeit bei einem Unternehmen, welches nicht WHO-Kodex-konform ist oder wo ein starker Interessenskonflikt vermutet werden könnte, kann zu Ausschluss aus dem Verein führen.

---

Datum/Ort

---

Unterschrift

**Ordentliche Mitglieder, die eine Zertifizierung durch die DEFAGOR e.V. anstreben und eine Nennung auf der Fachleutliste der Homepage wünschen,** müssen darüber hinaus mindestens 24 Fortbildungsstunden spezifisch in dem Bereich der oralen Restriktionen nachweisen. Alle zwei Jahre sind mind. 10 weitere Fortbildungsstunden, davon mind. 5 Stunden internationaler Fortbildungen bzw. von der DEFAGOR als anerkannt ausgewiesene Fortbildungsstunden, nachzuweisen. Darüber hinaus muss eine Hospitation, Supervision bzw. ein kollegiales Gespräch bei einem vom Vorstand vorgegebenen, zertifizierten Mitglied der DEFAGOR nachgewiesen werden. Es sind 3 ausgearbeitete Fallberichte von selbstständig, in eigener Praxis betreuten Betroffenen der Anmeldung hinzuzufügen und ein QM-Dokument zur Darlegung der Arbeitswege. Der folgende Verhaltenskodex muss von die Zertifizierung- beantragenden Mitgliedern unterschrieben werden. Dieser ist die Maßgabe eines professionellen Handelns und Wirkens, welcher jedes DEFAGOR- zertifizierte Mitglied unterliegt.

### Verhaltenskodex für DEFAGOR- zertifizierte Fachpersonen

#### **Primäre Verantwortung**

Dem Klienten / Der Klientin gilt die primäre Verantwortung, welche dem zertifizierte DEFAGOR Mitglied bei der Ausübung seiner Tätigkeit im Vordergrund stehen muss. Die Wünsche, kulturelle Gegebenheiten sowie weiteren Rahmenbedingungen sind im persönlichen Verhalten bei der Ausübung der Tätigkeit zu berücksichtigen.

#### **Evidenzbasiertes Handeln**

Das zertifizierte DEFAGOR Mitglied unterlässt jede Form von persönlicher Voreingenommenheit und versichert Empfehlungen auf der Basis der besten verfügbaren Evidenz auszusprechen und Empfehlungen aufgrund persönlicher Erfahrungen als solche deutlich zu kennzeichnen bzw. zu kommunizieren.

#### **Scope of Practice und interdisziplinäre Zusammenarbeit**

Das zertifizierte DEFAGOR Mitglied verpflichtet sich innerhalb der Grenzen seines Zuständigkeits- und Kompetenzbereiches zu beraten und zu handeln bzw. nach berufsständischen bzw. verbandsbedingten Grundsätzen. Eine Zusammenarbeit mit (weiteren) Berufsfeldern stellt einen essenziellen Bestandteil der interdisziplinären Zusammenarbeit nach den Grundsätzen der DEFAGOR dar und wird von jedem zertifizierten DEFAGOR Mitglied aktiv gefördert und erhalten, um den Klienten eine umfassende Betreuung zu ermöglichen.

Ein aktives Verweisen an oder ein entsprechendes Nennen von Fachpersonen kann nur erfolgen, wenn deren Arbeit nachweislich ethischen und fachlich fundierten Grundsätzen im Sinne der DEFAGOR e.V. entspricht.

#### **Gebühren**

Das zertifizierte DEFAGOR Mitglied muss sicherstellen, dass seine festgesetzten Gebühren begründbar, angemessen und im Einklang mit den erbrachten Leistungen stehen.

#### **Außenvertretung der DEFAGOR**

Die DEFAGOR Mitglieder pflegen einen kollegialen und wertschätzenden Umgang miteinander und vertreten diesen auch nach außen. Dies gilt insbesondere für Social Media, wo Diffamierungen jeglichen Gesundheitspersonals sowohl im öffentlichen als auch im privaten Raum zu unterlassen sind.

#### **Persönliche Integrität**

Wenn ein zertifiziertes Mitglied der DEFAGOR die Betreuung einer Klientin/eines Klienten zusagt, ist dies ihre Verpflichtung, dies verlässlich, fair und ehrlich zu tun.

Unabhängig des persönlichen Hintergrundes, sind alle Klienten gleichwertig zu behandeln.

#### **Datenschutz**

Ein professioneller und vertraulicher Umgang mit persönlichen Daten ist für jedes zertifizierte Mitglied der DEFAGOR selbstverständlich. Auch der interdisziplinäre Austausch muss vorab schriftlich durch die Klienten freigegeben worden sein. Zu wahren sind die Rechte an Bild und Ton, sowie des geistigen Eigentums.

---

Datum/ Ort

---

Unterschrift